

Kai und Ruki nickten, da sie es mittlerweile gewohnt waren. Grinsend sah Aoi die Beiden an. "Na dann kann's ja losgehen!", damit machte er sich auch schon auf den Weg zu dem Haus und Kai und Ruki folgten ihm.

~*~

Als sie nur noch wenige Meter von dem Haus entfernt waren blieb Aoi stehen. Seine Augen fingen an zu strahlen und er hüpfte auf und ab. "Da ist es! Da ist es!", sagte er dabei immer wieder.

Was die drei nicht wussten war, dass eine Person am Fenster stand und dem Ganzen belustigt zusah. "Hey ReiRei!"

Ein Murren ertönte aus einer Ecke des Zimmers. "Wir kriegen besuch!"

Ein genervtes Seufzen. "Schon wieder? Meinetwegen kannst du sie übernehmen!"

Auf die Lippen des Anderen schlich sich ein Grinsen. "Mit vergnügen!", meinte er und sah ein letztes Mal aus dem Fenster, bevor er verschwand.

"Sicher, dass du da wirklich rein willst?", fragte Kai, der das Haus skeptisch betrachtete. "Natürlich!", antwortete der Schwarzhaarige und ging zielstrebig zur Tür, um sie zu öffnen. Sie quietsche laut und ließ das Haus so noch unheimlicher wirken. Er betrat das Haus. Kai und Ruki jedoch erst nach kurzem zögern. Die Tür fiel augenblicklich hinter ihnen zu.

Kai und Ruki erschrakten und klammerten sich an Aoi. "Hast... d-du wenigstens... ei... eine Taschenlampe d-dabei?", fragte Kai mit zitternder Stimme. "Hm... nein aber ein Feuerzeug."

Diese Antwort beruhigte Kai jedoch nicht sonderlich. Der Älteste kramte währenddessen sein Feuerzeug aus seiner Hosentasche und erhellte anschließend etwas den dunklen Raum. Aufgeregt sah er sich um. "WHOA!", meinte er und freute sich, wie ein kleines Kind das gerade einen Lolli bekam. Ruki betrachtete den Raum nicht einmal mit halb so viel Begeisterung.

Überall hingen Spinnenweben und alles war verstaubt. Einige Meter vor ihnen befand sich eine Treppe, die nach oben führte. Links neben ihnen standen ein paar kleine Schränke auf denen die Staubschicht mehrere Zentimeter dick war. Und an der Wand hingen ein paar Bilder. Rechts waren zwei Türen, wobei eine von ihnen leicht offen stand. Fasziniert betrachtete Aoi diese, ehe er langsam auf sie zuing. Er wollte sie gerade ganz öffnen, als er kurz stockte, da sich ein flaes Gefühl in seiner Magengegend ausbreitete. Doch seine Neugier war größer und er betrat den Raum dicht gefolgt von Kai.

Ruki währenddessen hatte davon nichts mitbekommen. Er bemerkte es erst, als er ihre Stimmen eine Weile nicht mehr gehört hatte. "Aoi? Kai?"

Keine Antwort. Sehen konnte er auch nicht viel, da Aoi das Feuerzeug hatte und er seins nicht dabei. Er konnte lediglich ein paar Umrisse durch das Mondlicht, welches fahl durch die verstaubten Fenster ins Zimmer schien erkennen. Langsam machte sich Angst in ihm breit. Wo konnten die zwei nur sein. "Aoi? Kai? Das ist nicht lustig!"

Wieder keine Antwort. Er versuchte den Weg zur Treppe zu finden, da er hoffte, dass die Beiden oben waren. Dabei stolperte er zwischendurch erreichte aber doch noch die Treppe. Langsam ging er hinauf und erschrak jedes Mal etwas, da das Holz knarrte. Oben angekommen fragte er wieder: "Aoi? Kai? Seid ihr hier?"

Nichts. //Wo können die zwei nur sein?//

Ruki versuchte etwas zu erkennen, indem er die Augen zusammenkniff und konnte so die Umrise einer Tür erkennen. Langsam ging er auf sie zu.

Ein Seufzen. Er fragte sich, ob er ihn überhaupt wieder sehen würde. Ob es nicht doch nur ein leeres Versprechen war. Hastig schüttelte er seinen Kopf. So durfte er nicht denken. Er würde auf ihn warten. Egal wie lange es dauerte.

Jäh wurde er aus seinen Gedanken gerissen, als die Tür vorsichtig schon fast zögernd aufgeschoben wurde. //Da ist ihm wohl einer entwischt.//

"Kai? Aoi?"

Eine kleine Person betrat den Raum und sah sich unsicher um.

//Dann muss ich das wohl übernehmen.//

Lautlos stand er auf und ging ebenso lautlos zu der Person, die jetzt etwa in der Mitte des Raumes stand.

Langsam wurde ihm unbehaglich. Ruki hatte das Gefühl, dass da noch jemand war, der ihn beobachtete. Jede seiner Bewegungen. Er sah sich um, konnte aber niemanden entdecken. Spielte seine Fantasie ihm einen Streich? Er hoffte es.

Tok Tok

Ruki wich einige Schritte zurück und sah sich um.

Tok Tok

Schon wider. Als er dessen ungeachtet aus dem Fenster sah konnte er einen Ast erkennen, der durch den Wind gegen das Fenster klopfte. Erleichtert seufzte er auf. Doch plötzlich stockte er. Warmer Atem streifte seinen Hals und sein Herz begann zu rasen. Angst machte sich in ihm breit. Er begann leicht zu zittern und seine Atmung ging flacher und schneller. Etwas Angstschweiß bildete sich auf seiner Stirn. Leicht drehte er seinen Kopf und konnte die Umrise einer Person erkennen.

Er stand jetzt hinter der Person und näherte sich langsam dem Hals. Ein undeutbares Lächeln erschien auf seinen Lippen. Er wollte sein Opfer gerade beißen, als durch dessen Körper ein Ruck ging und einige Meter vor ihm auf dem Boden landete. Leicht drehte die Person sich zu ihm und er sah sie aus roten Augen an. Das Gesicht konnte er jedoch nicht erkennen, da sein Opfer auf den Boden sah. //Menschen sind so töricht.//, dachte er und schritt langsam auf die am Boden hockende Gestalt zu. Ungefähr einen Meter vor ihr blieb er stehen.

Wolken, die den Mond bedeckten verzogen sich. Mondlicht fiel durch ein Fenster, welches sich seitlich der beiden Personen befand und erhellte so den Raum. Zaghafte hob die am Boden sitzende Person den Kopf und sah zu der anderen Person auf.

Seine Augen weiteten sich und sein Atem stockte, als er das Gesicht seines Opfers sah. Er konnte es nicht glauben. Er sah SEIN Gesicht.